



H.A.U.S. BAU GmbH

Wartung und Pflege von Lichtkuppeln

Die Wartung von Oberlichtern ist eine Maßnahme der vorbeugenden Instandhaltung.

Was muss gewartet werden?

Gemäß DIN EN 1873 soll die regelmäßige Wartung von Oberlichtern beinhalten:

- Reinigung der Bauelemente
- Prüfen und eventuelles Ersetzen der Dichtungen
- Prüfen und Warten und eventuelles Austauschen von Zubehör
- Warten der Öffnungsvorrichtungen (falls vorhanden)

Unterlassungen im Zusammenhang mit diesen Vorgaben können die Funktion und die Lebensdauer des Produktes beeinträchtigen.

Warten von Dichtungen:

Dichtungen sind auf Sitz und dichtes Schließen zu prüfen, zu reinigen, zu pflegen und gegebenenfalls zu erneuern.

Warten von Zubehör:

Zubehörteile (Bauteile, Leitungen, Kabel, etc.) sind auf Beschädigung zu prüfen und gegebenenfalls auszutauschen:

- Bewegliche Teile wie Scharniere, Öffnerbeschläge oder Öffneraggregate sind auf Ganbarkeit zu prüfen und gegebenenfalls zu schmieren.

Reinigung:

Lichtkuppelschalen

Die Lichtkuppelschalen werden entweder aus den thermoplastischen Kunststoffen Polymethymethacrylat (PMMA/Acrylglas), Polycarbonat (PC) oder aus dem duromeren Werkstoff GFK (glasfaserverstärktes ungesättigtes Polyesterharz – GF- UP) hergestellt. Lichtkuppelschalen haben eine porenlose und glatte Oberfläche, auf der sich der Schmutz meist nur schwer festsetzen kann. Die Flächen werden vorzugsweise mit Pril-Wasser o.ä., weichem Tuch oder Schwamm abgewischt, keinesfalls trocken abreiben! Für eine gründliche Reinigung empfehlen sich lösemittelfreie, antistatische Kunststoffreiniger, die für diese Kunststoffe zugelassen sind. Keinesfalls dürfen Scheuermittel (Abrasive) eingesetzt werden, da sie die Oberflächen zerkratzen.

Reinigung anderer Bauformen:

Bei anderen Bauformen kommen vielfach ebene „Verglasungsmaterialien“ zum Einsatz. Neben den oben beschriebenen Kunststoffen ist das überwiegend Silikatglas. Ebene Kunststoffflächen werden wie unter „Lichtkuppelschalen“ beschrieben gereinigt. Glasflächen werden wie Fensterscheiben gesäubert. Auch bei Glasscheiben dürfen zur Reinigung keinesfalls Scheuermittel (Abrasiva) eingesetzt werden, da sie z.B. die bei Funktionsgläsern beschichteten Oberflächen zerkratzen können.

Aufsetzkränze:

Diese werden wie Kunststoff- Fensterrahmen gereinigt.

Dichtungen:

Dichtungen sind auf Sitz und dichtes Schließen zu prüfen, zu reinigen, zu pflegen und gegebenenfalls zu erneuern.

Elektronische Bauteile:

Die Witterung ausgesetzte elektronische Bauteile (z.B. Sonnen – oder Regensensoren) sind in Zuge der Wartung ebenfalls auf der Oberfläche zu säubern, da sich auf Ihnen Schmutzpartikel und Vogelkot ablagern kann, was u.U. die Funktionsfähigkeit des Bauteils beeinträchtigt.